

Gesamtumsatz der Werke in Warstein u. Holzhausen 1902/1903—1911/1912: M. 1 597 440, 1 755 207, 1 864 158, 2 153 350, 2 562 810, 2 262 562, 2 212 403, 2 566 661, 2 793 347, 3 355 916 (seit 1./7. 1910 inkl. Augustfehn); die Giessereien St. Wilhelmshütte u. Holzhausen erzeugten 2 550 906, 3 185 768, 3 456 618, 4 000 774, 4 332 695, 4 438 808, 4 589 930, 5 292 030, 5 763 230, 6 343 100 kg Eisenguss. die Abteilung Eisenhammer 2 400 848, 2 506 782, 2 660 771, 2 883 566, 2 882 415, 1 912 939, 2 335 430, 2 872 982, 2 820 477, 2 873 405 kg Achsen u. Hammerfabrikate. Produktion in Augustfehn 1910/11 3 443 372 kg Guss-, Walz- u. Hufeisen, 1911/12: 1 507 226 kg Guss- u. Hufeisen (Walzeisenfabrikation wurde am 1./4. 1911 eingestellt). Beamten- u. Arb.-Zahl ca. 900 in Warstein, Holzhausen u. Augustfehn.

Kapital: M. 2 100 000 in 1064 teilweise abgest. Aktien (Nr. 1—1064), 386 Aktien von 1906 (Nr. 1065—1450), 650 Aktien von 1910 (Nr. 1451—2100), sämtl. à M. 1000 u. gleichwertig. Die Nr. 1—836 sind mit Stempelaufdruck versehen, aus dem die erfolgte Aufhebung der Vorrechte hervorgeht. Urspr. A.-K. M. 700 000, erhöht lt. G.-V. v. 24./5. 1889 um M. 350 000, lt. G.-V. v. 10./10. 1896 um M. 350 000, begeben zu 103.50%, u. lt. G.-V. v. 20./11. 1897 um fernere M. 350 000 (auf M. 1 750 000), begeben zu 116%. Behufs Sanierung der Ges. beschloss die G.-V. v. 23./12. 1902 Herabsetzung des A.-K. von M. 1 750 000 auf M. 875 000 durch Zus.legung sämtl. Aktien im Verhältnis 2:1 (Frist 3./1.—8./4. 1903) u. Erhöhung durch Ausgabe von höchstens 1000 6% Vorz.-Aktien à M. 1000, angeboten den St.-Aktionären 8./1.—12./2. 1903 in der Weise, dass auf eine zus.gelegte Aktie 2 Vorr.-Aktien, insoweit solche zur Verf. standen, zu pari plus 3% für Stempel u. Kosten bezogen u. die zus.gelegte Aktie mit M. 1000 in Zahlung gegeben werden konnte. Von dem Recht zum Bezuge von Vorz.-Aktien haben die Besitzer von M. 836 000 alten bzw. M. 418 000 abgest. Aktien Gebrauch gemacht u. also M. 836 000 Vorz.-Aktien bezogen, worauf M. 443 080 bar geleistet wurden, welche zur Verminderung der Bankschuld verwandt sind. Das St.-A.-K. hat sich demgemäss von M. 875 000 auf M. 457 000 vermindert, 192 nicht eingereichte Aktien wurden für kraftlos erklärt. Der Buchgewinn aus der Zus.legung der Aktien von M. 868 290 wurde abzügl. der Unk. mit M. 327 957 zur Deckung der Unterbilanz aus 1901/1902, mit M. 459 800 zu Abschreib. verwandt, M. 30 000 bzw. 50 533 wurden dem Delkr.-Kto bzw. Disp.-F. zugeführt. Das A.-K. bestand danach aus M. 1 293 000 in 457 abgest. St.- u. 836 Vorz.-Aktien. Zur Vereinheitlich. des A.-K. beschloss die G.-V. v. 30./3. 1904, die alten abgest. Aktien im Verhältnis 2:1 zus.ulegen (Frist bis 10./7. 1904), wodurch sie den Vorz.-Aktien gleichberechtigt geworden sind; 64 nicht eingereichte St.-Aktien sind für kraftlos erklärt. Das A.-K. erscheint danach um M. 229 000 auf M. 1 064 000 herabgesetzt. Der Buchgewinn wurde mit M. 176 500 zu Abschreib. u. mit M. 52 500 zu Res.-Stellungen benutzt. Die G.-V. v. 9./6. 1906 beschloss behufs weiteren Ausbaues der drei Werke Erhöhung um M. 386 000 (auf M. 1 450 000) in 386 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1906, begeben an ein Konsort. zu 108%, hiervon angeboten 354 Aktien den alten Aktionären 3:1 vom 14.—27./6. 1906 zu 111% plus M. 22 für Aktien- und Schlussnotenstempel. Die G.-V. v. 26./11. 1910 beschloss nochmalige Erhöhung um M. 650 000 (also auf M. 2 100 000) in 650 Aktien; hiervon dienten M. 434 000 (div.-ber. für 1910/11 zur Hälfte) zur Bezahl. des Kaufpreises der Oldenburg. Eisenhütte zu Augustfehn; restliche M. 216 000, zum Ausbau der Werke dienend und ab 1./7. 1911 div.-ber., wurden an ein Konsort. zu 112% mit der Massgabe begeben, dass der Ges. von dem Agio 60% zufließen; M. 122 600 konnten somit dem R.-F. überwiesen werden.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Okt.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., bis 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R. (ausser einer auf Geschäfts-Unk. zu buchenden jährl. Entschäd. von zus. M. 1500 für jedes Mitglied), Überrest Super-Div., soweit die G.-V. nicht anders beschliesst.

Bilanz am 30. Juni 1912: Aktiva: Grubenbesitz 500, Grundbesitz u. Gerechsamte 93 880, Bauwerke 693 500, Masch. 306 700, Ofenanlagen 33 200, Utensil. 49 000, Modelle 1, Fuhrwerk 1, Mobil. 1, Patente 1, Material. 262 316, Fabrikate 208 443, Debit. 705 867, Bankguth. 540 066, Geschäftsanteile 1900, Kassa 11 044, Wechsel 18 292, Effekten 14 250, Kaut. 66 445. — Passiva: A.-K. 2 100 000, R.-F. 290 000 (Rüchl. 22 400), Kredit. 139 136, rückst. Löhne 36 068, Delkr.-F. 67 868, Talonsteuer-Res. 21 000, Unterstütz.-F. 20 777, Div. 189 000, Tant. 33 097, Vortrag 108 464. Sa. M. 3 005 411.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 114 759, Abschreib. 107 450, Talonsteuer-Res. 14 000, Gewinn 352 961. — Kredit: Vortrag 100 559, Betriebsgewinn der 4 Werke 487 738, Miete f. Wohnhäuser abz. Reparatur. 872. Sa. M. 589 171.

Kurs: Alte Aktien Ende 1896—1902: 127.25, 131, 140, 121.75, 84.25, 44, 22%. Eingef. 26./11. 1896 zu 116%. Notiz seit 26./1. 1903 franko Zs., 25./4. 1903 eingestellt. Abgest. Aktien Ende 1903: 48.50% (seit 18./4. 1904 franko Zs., später Notiz eingestellt); Vorz.-Aktien bzw. seit 1904 gleichber. Aktien Ende 1903—1912: 81, 97, 122.50, 133.25, 115, 117, 127, 146, 150, 139%. Zugel. beide Dez. 1903; erster Kurs 18./12. 1903: 38 bzw. 79%. Die lt. G.-V. v. 30./3. 1904 geschaffenen M. 228 000 Vorz.-Aktien sind im Dez. 1904 zugelassen. Die früheren Vorz.-Aktien sind nur lieferbar, wenn sie mit Stempelaufdruck versehen sind, aus welchem die erfolgte Aufheb. der Vorrechte hervorgeht. Aktien Nr. 1065—1450 im Dez. 1906 zugelassen.

Dividenden: Alte Aktien 1885/86—1901/1902: 4 $\frac{1}{2}$, 4, 4, 6, 6 $\frac{1}{2}$, 1, 0, 1 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{2}$, 3, 6, 6 $\frac{1}{2}$, 7, 7 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 0, 0%; 1902/1903: 0%; 1903/1904: 4% auf M. 836 000 frühere Vorz.-Aktien; 1904/05—1911/12: gleichwertige Aktien: 5, 9, 10, 8, 6, 9, 9, 9% (junge 4 $\frac{1}{2}$ %). Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Jos. Meschede, Otto Bohne, Warstein; Karl Schmidt, Augustfehn.

Prokuristen: F. Peus, F. Arnscheid, B. Wiemeyer, Johs. Klemmt, Hch. Trum, Warstein; Herm. Lütcherath, Aug. Wambach, Holzhausen; C. Giesler, Augustfehn.